

## **Newsletter des Netzwerks für Senior-Internet-Initiativen Baden-Württemberg e. V.**

Mit Informationen rund um das Thema Digitale Teilhabe für Senioren und Seniorinnen

**Vorbemerkung:** Dieser Newsletter erscheint in unregelmäßigen Abständen. Eine Weitergabe der Infos an interessierte Mitglieder:innen in den Initiativen ist erwünscht. Für die Verwendung der Inhalte und Links kann keine Haftung des Vereins oder der Autor:innen übernommen werden.

### **Soziale und digitale Teilhabe ermöglichen, Unterstützung beim Einstieg in die digitale Welt**

So lautet das Titelthema unseres Seminars im Haus auf der Alb in Bad Urach, welches wir wieder zusammen mit der Landeszentrale für Politische Bildung veranstalten. Es findet vom 24. Mai bis zum 26. Mai statt.

Wir planen wieder einen bunten Blumenstrauß an Themen. Von den Herausforderungen Senior:innen den Zugang zu digitalen Anwendungen zu ermöglichen bis zu den neuesten Entwicklungen der künstlichen Intelligenz wie ChatGPT und DALL-E wollen wir diesmal den Bogen spannen. Auch dem Thema Gesundheit mit dem aktuellen Stand der Pilotprojekte in Baden-Württemberg und einem Überblick über Geräte und Apps wollen wir genügend Zeit geben.

Wie immer wollen wir auch den Austausch untereinander zur Kontaktpflege und Weitergabe von Erfahrungen ermöglichen.

Sobald die Anmeldung freigeschaltet ist, informieren wir auf unserer Homepage und via Mail.

### **Landesseniorentag Baden-Württemberg**

Der diesjährige Landesseniorentag findet am 05. Juli in Mannheim auf dem Gelände der Bundesgartenschau statt. Aktuell laufen die Vorbereitungen mit dem Landesseniorenrat, dem Stadtseniorenrat Mannheim und uns. Wir vom Netzwerk sii planen einen Infostand und freuen uns, Sie alle dort zu begrüßen. Informationen zur BUGA 2023 finden Sie hier: <https://www.buga23.de>. Schauen Sie auch regelmäßig beim Internetauftritt des Landesseniorenrats (<https://lsr-bw.de>) und des Stadtseniorenrats Mannheim (<https://www.seniorenrat-mannheim.de>) vorbei.

### **Literatur**

Auf drei wichtige Neuerscheinungen möchten wir hier gerne aufmerksam machen.

Wie oft stolpern wir über technischen Begriffe, oft noch in Englischer Sprache, die uns unverständlich sind. Hier will eine Broschüre des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg (LMZ) Abhilfe schaffen.

Folgen Sie dem Link: [https://www.lmz-bw.de/fileadmin/user\\_upload/Downloads/Handouts/SEMM/Begriffslexikon\\_Treffpunkt\\_Internet\\_2023.pdf](https://www.lmz-bw.de/fileadmin/user_upload/Downloads/Handouts/SEMM/Begriffslexikon_Treffpunkt_Internet_2023.pdf) und Sie finden dort einfach zu verstehende Be-



griffserklärungen und Aussprachehilfen zu vielen Wörtern aus der Computerwelt.

Seit 2019 existiert die Broschüre »Treffpunkt Internet« ebenfalls vom LMZ. Wir alle wissen, wie schnell die technische Entwicklung des Internets und der Geräte voranschreitet. Deshalb erscheint jetzt eine Neuauflage, die den aktuellen Stand der Technik widerspiegelt. Sie finden die Broschüre ebenfalls im Internet auf der Homepage des LMZ. Dort können Sie die Broschüre bestellen oder als PDF herunterladen: <https://www.lmz-bw.de/angebote/alle-angebote/senioren-medienmentoren-programm/>



Auf eine dritte lesenswerte Broschüre wollen wir hier ebenfalls aufmerksam machen. Ungeübten Senior:innen ihr eigenes Smartphone zu erklären, ist eine der größten Herausforderungen in der Aufgabe von Senioreninitiativen. Oft sind wir selbst nicht über alle Bedien- oder Einstellmöglichkeiten informiert. Da hilft eine neu aufgelegt Broschüre, den roten Faden zu finden und zu halten. Sie finden das Handbuch des Projektes »Mit Medien e.V.« hier zum Download: <https://amm-lerninsel.de/amm-handbuch-seniorinnen/>.



Alle Materialien können in unveränderter Form heruntergeladen, kopiert und weitergegeben werden, ohne Urheberrechte zu verletzen. Dies wird durch die »Creative Commons Lizenz« erlaubt, so lange es sich um eine private bzw. ehrenamtliche, nicht kommerzielle Nutzung handelt.



Zum Nachmachen

### **Digitalambulanz in Bremen**

Ein interessantes Thema wurde im [NDR per Interview](#) vorgestellt. Auslöser war eine Studie, die die [Internetnutzung in den Bremer Stadtteilen](#) untersuchte. Obwohl Bremen laut [Digital-Index-D21](#) Spitzenreiter in Sachen [Internetnutzung bei Senioren](#) ist und mehr als 80 % der Bürger das Internet bereits nutzen (bundesweit durchschnittlich 72 %) richtet das Land Bremen (in Zusammenarbeit mit vielen zivilgesellschaftlichen Einrichtungen) das [Netzwerk Digitalambulanzen](#) ein. Wir finden, dies ist eine beispielhafte Aktion, die uns anregen könnte so etwas auch bei uns zu initiieren.

### **SWR Fernsehen in Gerstetten**

Auf die sehr aktive Senioren-Internet-Initiative in Gerstetten ist nun auch der SWR aufmerksam geworden. Ein Filmteam schaute den Akteuren über die Schulter und berichtet darüber ([PC-Gruppe Gerstetten: Senioren starten digital durch](#)). Der Sendetermin ist leider schon vorüber, wer den Beitrag dennoch ansehen möchte, kann das [hier](#) nachholen.

Für Kurzentschlossene

### **Förderprogramm, noch bis 10.März bewerben**

Gefördert werden Akteure, die niedrigschwellige Lern- und Übungsangebote für ältere Menschen bereitstellen und besonders diejenigen ansprechen, die noch „offline“ sind oder geringe Anwendungskennntnisse haben. Teilnahmeberechtigt sind Vereine oder Initiativen, die älteren Menschen bei ihren ersten Schritten mit digitalen Hilfsmitteln oder ins Internet beratend zur Seite stehen und nach Möglichkeit bereits in der Vermittlung digitaler Kompetenzen aktiv sind. Die Teilnahmebedingungen finden Sie unten als PDF zum Herunterladen.

Die Akteure erhalten eine finanzielle Förderung in Höhe von 3.000,- Euro je Initiative. Online-Veranstaltungen bieten den ausgewählten Erfahrungsorten zudem Möglichkeiten für Weiterbildung, Vernetzung und Erfahrungsaustausch. Darüber hinaus erhalten die geförderten lokalen Akteure geeignete Materialien für die Lernbegleitung sowie kontinuierliche Begleitung. Sie werden Teil des Netzwerks, das dann bereits 200 Erfahrungsorte umfasst und haben die Möglichkeit, sich mit diesem auszutauschen, Erfahrungen und Ressourcen zu teilen. <https://www.digitalpakt-alter.de/aktuelles/bewerbung-erfahrungsorte-foerderprogramm/>

### **BAGSO – Digitalpakt-Alter sucht neue Erfahrungsstandorte**

Es gibt aktuell wieder die Möglichkeit sich als Erfahrungsstandort beim Digitalpakt-Alter zu bewerben. Wer eine gute Idee hat und finanzielle Unterstützung benötigt, der kann sich [hier](#) bewerben.

Die BAGSO schreibt: „Im Rahmen des DigitalPakt Alter startete das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) im Mai 2021 in Kooperation mit der BAGSO ein Programm, das Akteure unterstützt, die niedrigschwellige Lern- und Übungsangebote für ältere Menschen in Form eines Erfahrungsortes bereitstellen. Nun können weitere Initiativen gefördert werden: Bewerben Sie sich jetzt als einer von 50 Erfahrungsorten!“

### **Onlinekurse für Wissensvermittelnde**

Schulungen für diejenigen, die immer vorne stehen und ihr Wissen weiter geben, sind selten. Oft kommen sie an ihre Grenzen, finden kein Thema mehr, wären dankbar um methodische Unterstützung und würden Schulungen zu Lernsituationen mit Senioren sehr begrüßen. Die ‚Digitalen Engel‘ haben ein Programm gestartet, das sich an diese Gruppe richtet. Ein umfangreiches Programm aus 7 Themenfeldern wird angeboten. Die Termine finden bis Mai statt. Es besteht die Möglichkeit, sich online anzumelden. Die Kurse sind kostenfrei: [https://www.digitaler-engel.org/online-schulungen-fuer-wissensvermittelnde#msdyntrid=mBaroITivKpG\\_W0Ydq0Pf6EdFAqhtAJyR-hkI5KeDcoQ](https://www.digitaler-engel.org/online-schulungen-fuer-wissensvermittelnde#msdyntrid=mBaroITivKpG_W0Ydq0Pf6EdFAqhtAJyR-hkI5KeDcoQ)

Zum Ausprobieren

### **Chat GPT von OpenAI:**

Mehrfach wurde - selbst in den Nachrichten - von einem neuen KI-Produkt der Firma OpenAI berichtet. Ein Programm welches Texte generieren kann, die

kaum von normalen Texten zu unterscheiden sind. Wer es mal ausprobieren möchte, kann dies über folgenden Link tun: <https://chat.openai.com/chat> (wenn man die Seite zum ersten Mal besucht, muss man ein Benutzerkonto erstellen). Wer die Suchmaschine <http://bing.de> benutzt und einen Suchbegriff eingibt, erhält neben den Suchergebnissen auch einen Text, der von einer aktualisierten Version von ChatGPT kommt.

### **Unsere Vortragsreihe am Mittwoch Abend**

Beim geplanten Vortrag am 8.2., den wir mit Rücksicht auf den Vortrag des LMZ von Prof. Opitz, auf Grund der zeitlichen Überschneidung verschoben haben, versäumten wir leider über die Verschiebung zusätzlich per Mail zu informieren. Wir bitten die treuen Gäste, die sich trotzdem angemeldet hatten, um Entschuldigung, wir haben daraus gelernt.

Link zum letzten Vortrag ‚Sicherheit vs Vertrauen‘ vom 1.2.23:

<https://netzwerk-sii-bw.de/vortrag-sicherheit-vs-vertrauen/>

### **Nie wieder einen Netzwerk-sii-BW-Termin verpassen**

Um keinen unserer spannenden Vorträge zu verpassen, kann man sich unsere Termine in seinen privaten Kalender importieren. Hierzu scrollt man auf der [Terminseite](#) ganz nach unten und findet dort einen Button ‚Kalender abonnieren‘. Klickt man diesen an, hat man die Auswahl zwischen verschiedenen Kalenderprogrammformaten. Egal ob Google-, Outlook-, Apple-Kalender oder das allgemeine .ics-Format, hier kann man das passende auswählen und erhält dann einen Link, den man in seinem Kalenderprogramm als zusätzlichen Import einträgt. Dann hat man alle unsere Termine im eigenen Kalender stehen und wird immer rechtzeitig dran erinnert.

Bei Fragen, meldet euch bei [info@netzwerk-sii-bw.de](mailto:info@netzwerk-sii-bw.de)

*Brühl, den 27.02.2023*

*Herausgeber: [Netzwerk für Senior-Internet-Initiativen in Baden-Württemberg e.V.](#)*

*Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Claus Bamberg*